

SpVgg Quierschied wird Südwestdeutscher Ü-32 Regionalmeister 2025

AH Ü-32 Regionalmeisterschaft Südwestdeutschland 2025

Die Ü-32 Fußballer des Saarlandligisten SpVgg Quierschied haben nach dem Gewinn der Saarlandmeisterschaft auch die Regionalmeisterschaft von Südwestdeutschland gewonnen und fahren am 22. bis 24. August zu den Deutschen Ü-32 Meisterschaften - den DFB-Ü-32-Cup - nach Berlin. Für die beste Ü-32 Mannschaft des Südwestdeutschen Fußballverbandes war es aber ein steiniger Weg, denn bei den Saarlandmeisterschaften standen die Kicker aus dem Norden Saarbrückens knapp vor dem Aus.

Zur Halbzeit lagen sie gegen die SG Lebach/Landsweiler mit 0:2 im Rückstand. Das Team bäumte sich in der 2. Halbzeit aber mächtig auf und kam trotz eines erneuten zwei Tore Rückstandes (1:3) durch Andreas Breier (2) und Markus Woll noch zum Ausgleich. Diese zwei Akteure, die in ihrer aktiven Laufzeit von den Trainern der Bezirksliga Saarbrücken einige Male in die Elf des Jahres gewählt wurden, hatten auch großen Anteil an diesem Sieg. Im Elfmeterschießen hatten die Quierschieder die besseren Nerven und siegten 4:2.

Im Endspiel um die Ü-32 Regionalmeisterschaft von Südwestdeutschland trafen sie auf den Südwest/Pfalz Vertreter SV Enkenbach. Der Rheinlandvertreter FV Rülbenach hatte einen Tag vor dem Turnier wegen Personalmangel absagen müssen. Damit entfiel der Turniermodus und es wurde gleich das Finale ausgespielt. Der SV Enkenbach war Titelverteidiger und nahm 2024 am DFB-Ü-32-Cup teil, somit war auch die Favoritenrolle bei den Enkenbachern.

Bei hochsommerlichen Temperaturen sahen über 250 Zuschauer, darunter zahlreiche Fans der SpVgg Quierschied, auf dem Rasenplatz im pfälzischen Neuhemsbach ein spannendes Finale. Tim Greulach erzielte in der 71. Minute für die Spielvereinigung Quierschied das Tor des Tages. Was den Sieg und die Teilnahme am DFB-Ü-32-Cup in Berlin bedeutete. Ein toller Erfolg der Ü-32 Old Boys aus dem Saarland.